
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 216/2016

Erfurt, 25. August 2016

Thüringer Tourismus im 1. Halbjahr 2016

Unterschiedliche Entwicklung in den Reisegebieten - Rückläufige Entwicklung im Monat Juni

Im 1. Halbjahr 2016 gab es in den Thüringer Beherbergungsbetrieben mit zehn und mehr Gästebetten (einschließlich Campingplätze) 1,7 Millionen Gäste, die 4,4 Millionen Übernachtungen buchten.

Wie das Thüringer Landesamt für Statistik auf der Grundlage vorläufiger Ergebnisse mitteilt, stieg die Gästezahl gegenüber dem 1. Halbjahr 2015 nur geringfügig um 0,3 Prozent, die aber keinen Anstieg der Zahl der Übernachtungen zur Folge hatte (0,0 Prozent).

„Deutliche regionale Unterschiede prägen die Tourismusentwicklung in Thüringen. Das größte Thüringer Reisegebiet, der Thüringer Wald, musste im 1. Halbjahr 2016 einen beträchtlichen Rückgang der Gästezahlen in Kauf nehmen (-20 382 bzw. -3,2 Prozent), die Zahl der Übernachtungen sank um 37 682 bzw. -2,0 Prozent. Auch das Reisegebiet „Übriges Thüringen“ mit dem Weimarer Land, dem Landkreis Sömmerda und dem überwiegenden Teil des Altenburger Landes konnte im 1. Halbjahr 2016 nicht die Besucherzahl des entsprechenden Vorjahreszeitraumes erreichen (-2 364 bzw. -1,9 Prozent) und musste ein Minus in den Übernachtungszahlen in Kauf nehmen (-11 903 bzw. -3,2 Prozent). Einen spürbaren Rückgang in der Zahl der Übernachtungen musste auch das Thüringer Vogtland (-15 632 bzw. -9,2 Prozent) und das Reisegebiet Eichsfeld (-4 546 bzw. -2,9 Prozent) verkraften“, so der Präsident des Thüringer Landesamtes für Statistik, Günter Krombholz, weiter.

Die anderen Thüringer Reisegebiete können für das 1. Halbjahr 2016 auf eine positive Entwicklung ihrer Gäste- und Übernachtungszahlen verweisen. Neben dem Städtetourismus (Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar) haben vor allem die Reisegebiete Kyffhäuser, Hainich und die Thüringer Rhön mit ihren touristischen Angeboten mehr Gäste angelockt als im 1. Halbjahr 2015.

Im Monatsvergleich Juni gab es eine rückläufige Entwicklung der Gäste- und Übernachtungszahlen (Gästeankünfte: -1,3 Prozent, Übernachtungen: -1,2 Prozent). Im Monat Juni sank die Zahl der inländischen Gäste im Vergleich zum Vorjahresmonat um 1,4 Prozent, die Zahl der Übernachtungen lag um 1,1 Prozent niedriger. Auch die ausländischen Gäste buchten weniger Übernachtungen als im Juni 2015 (-2,6 Prozent).

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

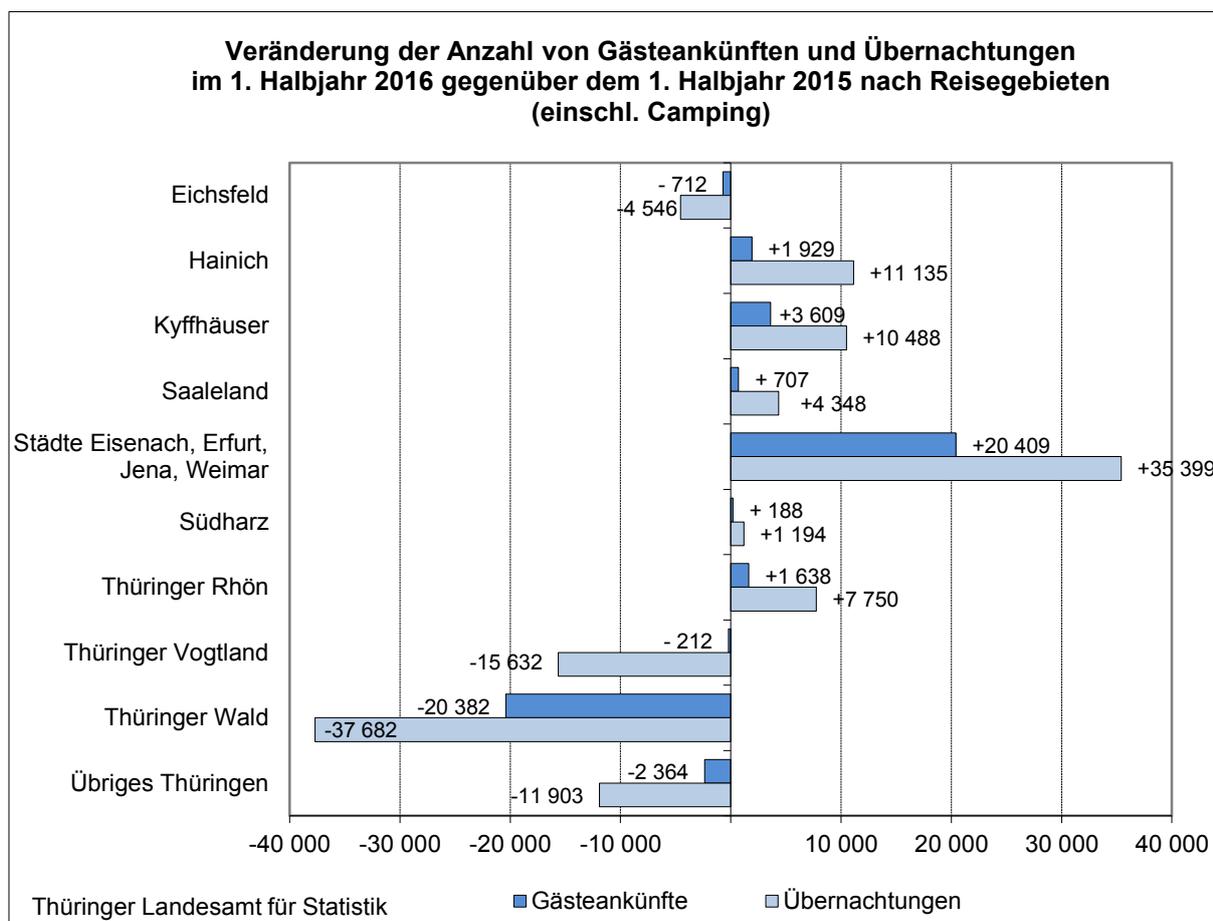
- Ausführliche Ergebnisse zu diesem Thema enthält der in Kürze erscheinende Bericht „Gäste und Übernachtungen in Thüringen – Juni 2016“

Weitere Auskünfte erteilt:

Klaus-Rüdiger Niemuth

Telefon: 0361 37-84200

E-Mail: tourismus@statistik.thueringen.de



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	Januar bis Juni 2016				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Eichsfeld	51 591	- 1,4	151 246	- 2,9	2,9
Hainich	67 075	3,0	230 270	5,1	3,4
Kyffhäuser	47 661	8,2	154 744	7,3	3,2
Saaleland	53 274	1,3	201 970	2,2	3,8
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	576 016	3,7	1 018 188	3,6	1,8
Südharz	37 439	0,5	90 441	1,3	2,4
Thüringer Rhön	55 994	3,0	224 189	3,6	4,0
Thüringer Vogtland	84 615	- 0,2	154 844	- 9,2	1,8
Thüringer Wald	621 636	- 3,2	1 855 570	- 2,0	3,0
Übriges Thüringen ¹⁾	120 458	- 1,9	364 613	- 3,2	3,0
Thüringen	1 715 759	0,3	4 446 075	0,0	2,6
davon					
Bundesrepublik Deutschland	1 609 948	0,3	4 210 248	0,1	2,6
anderer Wohnsitz	105 811	- 0,2	235 827	- 2,0	2,2

¹⁾ Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Sömmerda, Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	Juni 2016				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Eichsfeld	10 387	- 6,9	29 003	- 4,5	2,8
Hainich	17 217	1,2	49 434	1,0	2,9
Kyffhäuser	13 310	5,5	39 916	8,4	3,0
Saaleland	11 912	- 0,3	39 528	- 1,6	3,3
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	123 674	4,1	216 574	3,9	1,8
Südharz	8 710	7,3	21 508	7,6	2,5
Thüringer Rhön	12 729	- 5,5	45 374	0,2	3,6
Thüringer Vogtland	17 834	- 6,3	31 878	- 15,0	1,8
Thüringer Wald	124 396	- 6,1	355 522	- 4,0	2,9
Übriges Thüringen ¹⁾	28 402	- 1,0	80 418	- 2,3	2,8
Thüringen	368 571	- 1,3	909 155	- 1,2	2,5
davon					
Bundesrepublik Deutschland	341 234	- 1,4	847 117	- 1,1	2,5
anderer Wohnsitz	27 337	0,0	62 038	- 2,6	2,3

¹⁾ Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Sömmerda, Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –